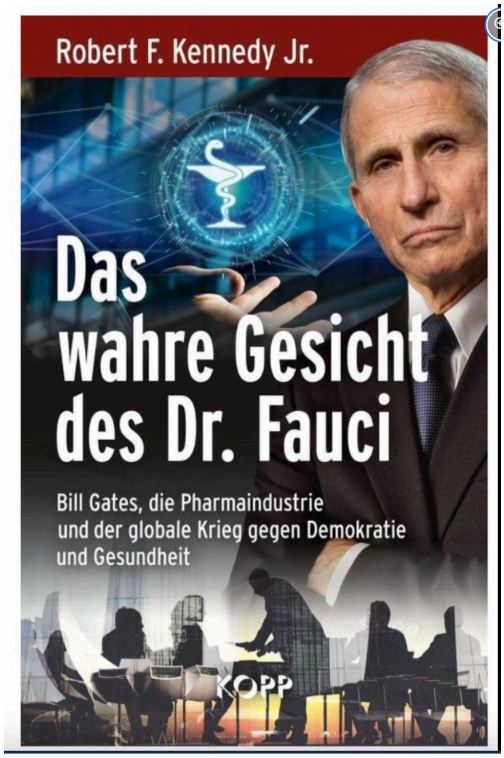
Buchbesprechung (VII.2022), veröffentlicht auf
https://bienenberg.academia.edu/BeatWeber/Reviews-(selected)
https://www.aletheia-scimed.ch

KENNEDY JR., Robert F.: *Das wahre Gesicht des Dr. Fauci: Bill Gates, die Pharmaindustrie und der globale Krieg gegen Demokratie und Gesundheit*, Rothenburg: Kopp Verlag, 2022; Ln., 864 S. mit Aktualisierungen, neuen Links etc. über QR-Code, € 28.73 (Amazon) / CHF 56.60 (exlibris).

[Amerikanische Originalausgabe: *The Real Anthony Fauci: Bill Gates, Big Pharma, and the Global War on Democracy and Public Health,* New York, NY: Skyhorse Publishing, 2021; Hardcover, 480 p., $ 32.50]

Inhaltsverzeichnis:

1. Hinweis des Rezensenten 1
2. Inhaltsübersicht und Buchbesprechung 2
3. Buchauszüge in Auswahl 4



1. Hinweis des Rezensenten:

Zwei anfangs Juli 2022 auf meiner Facebook-Seite eingestellte Beiträge mit Auszügen (Zitaten) dieses Buches wurden umgehend zensuriert und gelöscht (Begründung: Verstoss gegen die Gemeinschaftsregeln). Da ich praktisch keine Stellungnahme dazu abgab, zielt die Zensur auf das Buch selbst, dessen Vorstellung und Verbreitung unterbunden werden sollen. Überzeugt von der Wichtigkeit des Buches werden daher andere Kanäle der Bekanntmachung benutzt (die Buchvorstellung und -besprechung darf unter Angabe des Autors und des Bezugsortes gerne weitergegeben werden).

2. Inhaltsübersicht und Buchbesprechung:

Das umfangreiche Werk unterteilt sich in folgende Hauptabschnitte:
• Geleitwort des Herausgebers (Jochen Kopp)
• Einleitung
• 1. Missmanagement einer Pandemie (u.a. zu Hydroxychlorin, Ivermectin, Remdesivir)
• 2. Pharmaprofite statt öffentliche Gesundheit
• 3. Die HIV-Pandemie als Vorlage für Pharmaprofiteure
• 4. Die Pandemie-Blaupause: Aids und AZT
• 5. Die HIV-Häresie
• 6. HIV-Ketzer auf dem Scheiterhaufen
• 7. Dr. Fauci und Mr. Hyde: Die barbarischen und illegalen Experimente des NIAID an Kindern
• 8. Ein weisser Fleck der Schande: Dr. Faucis Greueltaten in Afrika
• 9. Die Bürde des Weissen Mannes
• 10. Mehr Schaden als Nutzen
• 11. Falsche Epidemien: Aufbauschungen und Alarmismus

• 12. Keimkriege
• Nachwort
• Anmerkung des Autors
• Widmung und Danksagungen
• Stimmen zum Buch
• Endnoten

Der Autor, R.F. Kennedy Jr. (geb. 1954), ist Teil des US-amerikanischen „Clans" der Kennedys. Sein Vater Robert F. („Bobby") war Senator und Präsidentschaftskandidat; er fiel wie zuvor sein Onkel, der US-Präsident John F. Kennedy, einem Attentat anheim. Politisch gehörten sie alle zu den Demokraten. RFK Jr. hat Abschlüsse in Politikwissenschaften und Jurisprudenz und studierte zudem an der renommierten London School of Economics. Er arbeitet als Rechtsanwalt, engagiert sich für den Umweltschutz und ist Vorstandsvorsitzender der Organisation „Children's Health Defense" (https://childrenshealthdefense.org). Er hat sich neben anderen, im Buch teils erwähnten wissenschaftlichen und politischen Grössen als einer der Gegner der Corona-Massnahmen in den USA positioniert und geäussert. Das vorliegende Buch stellt diesbezüglich sein Hauptwerk dar; an den Recherchen und seinem Entstehen wirkten ein Team von Wissenschaftlern und Faktenprüfern mit. Die Endnoten umfassen allein knapp 150 Seiten mit unzähligen Links.

Obwohl die (wirkliche oder vermeintliche) Corona-„Pandemie" (Covid-19) sich in den einzelnen Ländern unterschiedlich akzentuierte und ihr teils unterschiedlich begegnet wurde, ist sie doch ein globales Phänomen. Und dieses ist nicht ohne Kenntnisse von Geschichte und Geschehnissen in den USA hinreichend zu verstehen, zumal wesentliche, mitinvolvierte „Player" in den USA ihren Sitz und ihre Herkunft haben (Gates und andere Stiftungen; grosse Pharma-Unternehmen; Finanz- und Digital-Dienstleister, Labors chemisch-biologischer Kampfführung etc.). Es geht dabei um mehr als um Dr. Fauci und die Bill & Melinda Gates Stiftung, obwohl diese aufgrund ihrer angesammelten Macht und Finanzen eine wichtige Rolle spielen. Inzwischen ist deutlich geworden, dass die gewählten Regierungen – ganz zu schweigen von den Parlamenten – weder die *eigentlich* noch *allein* Handelnden und Dirigierenden sind. Die unklare und undurchsichtige Gemengelage lichtet sich insofern, dass immer deutlicher wird, dass transnationale, globale Player und jedenfalls weithin demokratisch nicht legitimierte „Organisationen", Firmen und Finanzströme eine wesentliche Rolle bei der „Orchestrierung" spielen. Ohne jede Ideologie, „Planung" und Vorbereitung kam diese Pandemie nicht zustande. Man mag dies als „Verschwörung" bezeichnen oder nicht. Das vorliegende Buch umfasst weit mehr als die rund 2 Corona-Jahre, sondern zeigt eine längere Vorgeschichte und intensivierte Entwicklungen in den letzten Jahren vor Ausbruch.

Zu den Vorzügen dieses Bandes gehört, dass Kennedy nicht bei Allgemeinheiten und Vermutungen stehen bleibt, sondern Geschehnisse, Entwicklungen und involvierte Personen detailliert kennt und nennt. So kam Covid-19 keineswegs aus heiterem Himmel. Vielmehr bereitete sich in den Behörden und Industrien der „Gesundheit", v.a. in den USA (und darüber hinaus), eine Reihe verhängnisvoller Entwicklungen und „Verbandelungen" von Interessen und Playern heraus. Diesen kümmerten sich weniger um die allgemeine Gesundheit, sondern um die Generierung von Profiten, Macht und Einfluss in Verwaltung, Wissenschaft und der Pharma-Industrie. Es ging um die Entwicklung von neuen, teuren Wirkstoffen. Wichtige und einflussreiche Debatten vollzogen sich um die Frage nach dem HIV-Virus und damit verbunden (oder nicht) von Aids. Es ging um DTP-Impfstoffe in Afrika, um „Sterilitätsimpfstoffe" und die kaum verhohlene Problematik der Eugenik, dann kam die Schweinegrippe (1976), die Vogelgrippe (2005), die Hongkong-Schweinegrippe (2009), der Zika-Virus und das Dengue-Fieber (2016). Die Gefahrenmeldungen häuften sich und wiesen sich meist als übertrieben. Die entwickelten Impfstoffe waren öfters nicht brauchbar oder aufgrund von problematischen Nebenwirkungen toxisch. Dabei wurden nicht nur die Budgets für Forschung und Herstellung der Impfstoffe immer grösser, auch wurde die Pharma-Industrie von Schadenshaftung entbunden. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) brachte es zustande, die Definition von „Pandemie" vor Corona noch auszuweiten und sich immer mehr Kompetenzen zuzuscheffeln. Kennedy weist auch mehrfach darauf hin, dass Ergebnisse und Statistiken „frisiert" wurden, z.B. durch Weglassung von randomisierten, Placebo-kontrollierten Studien. Damit konnten Studien abgekürzt und unliebsame Ergebnisse ausgeblendet oder jedenfalls minimiert werden.

Ohne Täuschungen der Öffentlichkeit, finanzielle Profite, Interessenskonflikte und teils krimineller Energie lässt sich das unheilvolle Geflecht nicht erklären. Und dabei spielen eine Reihe von „Schlüsselpersonen" eine einflussreiche Rolle: zuvorderst Dr. Anthony Fauci, der rund 40 Jahre und über mehrere US-Präsidentschaften hinweg immer mehr Einfluss gewann, ein ausgezeichneter „Verkäufer" ist und ein grosses Netzwerk von Abhängigen und Gleichgesinnten installierte (kürzlich tat der inzwischen über 80-Jährige kund, auf Ende der Präsidentschaft von Biden auch zurücktreten zu wollen). Neben der Rockefeller-Stiftung ist v.a. die Bill & Melinda Gates-Stiftung zu erwähnen. Es handelt sich um den

„grössten Impfstoff-Finanzierer der Welt“. Fauci konnte seine einflussreiche Stellung als „Gesundheitsmanager“ nur halten mittels Verunglimpfungen und der Kaltstellung von Wissenschaftsvertretern, die andere Meinungen vertraten und Ungereimtheiten aufdeckten. Dazu gehörte auch die Unterdrückung der Wuhan-Labor-Herkunft von Covid-19 in Zusammenhang mit verdeckter, in den USA verbotener bio-militärischer Massnahmen (Biowaffen; Gain-of-Function-Programme). Die ganze Viren- und Impfgeschichte hat durch Interessen des Geheimdienstes und der militärischen Kampfführung nochmals eine neue Dimension erhalten, die einem Bedrohungsszenario eines Atomkriegs kaum nachsteht. Der von Kennedy gewährte Blick hinter die Kulissen öffnet einen menschverachtenden und widerwärtigen Bereich von Abgründigkeit und Bosheit, der seinesgleichen sucht. Einiges davon wie das bewusste Schüren von Angst, das Agitieren mit Propaganda, Worte der Lüge und Täuschung samt Verunglimpfungen sind auch in Europa und in unserem Land deutlich geworden. Auf mögliche Prophylaxe und Frühbehandlung hat man auch hier bewusst verzichtet – es sollte allein die Impfung gelten (und allenfalls das problematische Mittel Remdesivir). Bekannte Wirkstoffe wie Hydroxychloroquin und Ivermectin wurden bewusst verunglimpft (Pferdemedizin!) und die Zulassung verhindert (nicht patentgeschützt; zu billig!). Gleichwohl wurden sie in gewissen Ländern (wie Indien) mit Erfolg eingesetzt. Insgesamt zeigt sich ein hoher Einfluss der Geldströme und damit verbunden eine Kanalisierung und Skandalisierung von Vorgehensweisen. All diese Vorausgeschehnisse mündeten ein in das, was wir seit 2020 als Corona-Pandemie bezeichnen. Die manipulierten und teils verbrecherischen Massnahmen erreichten hierin einen neuen Höhepunkt und eine nahezu globale Ausdehnung.

Einige, nachfolgend beigegebene Auszüge mögen dazu beitragen, das Besprochene da und dort zu veranschaulichen. Ich kann nicht garantieren, dass alles Material ausgewogen dargestellt und interpretiert wird. Jedenfalls ist unheimlich viel an Stoff verarbeitet, und es sind auch weiterführende Links beigegeben. Dazu können via QR-Code neuste Materialen und Entwicklungen eingesehen werden. Ich bin aufgrund eigener Beobachtungen, Erfahrungen und Recherchen in den letzten zwei Jahren zuversichtlich, dass die in diesem Buch dargebotenen Geschehnisse und Wertungen – auch wenn sie der *mainstream*-Meinung nicht entsprechen – weithin seriös und zuverlässig sind. Und selbst wenn auch nur 1/3 stimmen würde, wäre dies hinreichend, um deutliche, über Covid-19 weit hinausgehende Gefährdungen an Gesundheit, Demokratie, Freiheit, ja des Menschseins überhaupt aufzuzeigen. Bei all den durchgesehenen Materialien, gelesenen Posts, Artikeln und Büchern in dieser Corona-Zeit ist dieses Buch für mich das umfassendste, gründlichste und – leider – auch bedrückendste Werk, das ich kenne. Seine Kenntnisnahme ist allen zu empfehlen, die sich nicht mit vordergründigen Informationen, wie sie standard-mässig von Politik und Medien verbreitet werden, zufriedengeben wollen. Dass Kennedy selbst (er berichtet davon) stark behindert und verunglimpft wurde, dass meine Posts zu diesem Buch gelöscht wurden, dass Kennedys Auftritt in der Schweiz (veranstaltet durch Aletheia) von den hiesigen Medien unbeachtet blieb, zeigt nicht, dass es damit nichts auf sich hat, sondern vielmehr wie gefährlich seine Aussagen für das Corona-Establishment sind.

Während der Arm von Dr. Fauci nicht direkt zu uns in die Schweiz reichen dürfte, kann man das von Bill Gates und seiner Stiftung nicht sagen. Dass die WHO mit Sitz in Genf von wenigen und finanzkräftigen Geldgebern, allen voran Gates, dominiert und die Schlüsselpositionen von ihm besetzt sind, dürfte sich allmählich herumgesprochen haben. Der jüngste Versuch der WHO, allen Ländern verbindlich vorzuschreiben, wann eine Pandemie vorliegt und wie dagegen vorzugehen sei (eine Art überstaatliche Gesundheitsdiktatur), konnte durch die afrikanischen Staaten abgewehrt werden. Die Schweiz als demokratischer Staat war (wie USA und viele europäische Staaten) explizit für den Abbau der staatlichen Souveränität!?! Ebenfalls in Genf hat das GAVI (The Global Alliance for Vaccines and Immunizations), eine hoch problematische Organisation, die mit viel Geld und Einfluss Impfprogramme bestimmt, seinen Sitz. Kaum bekannt ist dabei, dass sich, das von Gates dominierte GAVI von der Schweiz einen juristisch-extraterritorialen Status, wo jede Rechtsbehaftung unmöglich ist, ausbedungen hat (hat sonst nur noch das BIZ in Basel). Dass sich Gates dies etwas kosten liess, davon ist auszugehen. Dass die Swissmedic (Medikamentenzulassungsbehörde) finanzielle Zuschüsse von Gates bezieht, ist jedenfalls bekannt. Es dürfte kaum die einzige CH-Organisation sein. So „regiert“ also Gates & Konsorten in unser Land hinein, und von politischer oder journalistischer Seite scheint sich kaum jemand daran zu stören.

Für eine (deutsche) Neuauflage empfehle ich angesichts der vielen Kürzel (CDC, FDA, NIAID, AZT, PI etc.) dringend, ein Glossar beizufügen, wo die Begrifflichkeit übersetzt und Fachwörter erklärt werden (allenfalls mit Hinweis auf die Erstverwendung im Buch). Dies würde zur Lesefreundlichkeit für Nichtspezialisten wesentlich beitragen (jetzt muss man ständig zurückblättern und suchen, wo die Begrifflichkeit das erste Mal vorkommt und hoffentlich dann auch erklärt wird). Da und dort merkt man auch, dass die Übersetzung ziemlich schnell vonstatten gehen musste.

Ein persönliches Wort zum Schluss: Ich bin weder Mediziner noch Naturwissenschaftler. Ausgehend von einem gleich zu Beginn sich bei mir einstellenden Grundgefühl, dass bei der ganzen Corona-Sache „etwas nicht stimmt“ (Unterdrückung von abweichenden Standpunkten, Hypostasierung von *der* Wissenschaft etc.), habe ich angefangen, mich eingehend damit zu beschäftigen und Quellen und Informationen abseits der Mehrheitsmeinung einzubeziehen. Als promovierter Wissenschaftler weiss ich zudem, wie Wissenschaft „funktioniert“ bzw. „funktionieren sollte“. Einige Mitchristen haben mir als Pfarrer und Theologen (Bibelwissenschaftler) nahegelegt, mich von derartigen Minderheitsmeinungen und „Verschwörungstheorien“ zu distanzieren und mich statt dessen meinem eigentlichen Auftrag zuzuwenden (manchmal wird die Unterordnung unter die „Obrigkeit“ unter Hinweis auf Römerbrief 13,1–7 angeraten). An dieser Stelle nur soviel: Das Aufdecken der bei Corona (und darüber hinaus) stark grassierenden, oft perfiden Formen von „Lüge“ und Täuschung und das Eintreten für Wahrheit und Gerechtigkeit gehören mit zum christlichen Bekennen in der Öffentlichkeit. Dass uns als Christen in dem seine einstigen Wurzeln abschneidenen „Westen“ ein immer heftiger, die christlichen Grundwerte bekämpfender Wind entgegenschlägt, ist mir bewusst und dass wir um eine höhere Macht wissen ebenfalls. Gottes Wort verheisst uns in dieser Welt kein Wohlfühl-Erleben, ja spricht von endzeitlichem Aufruhr des Bösen, Zertrennungen unter den Menschen und kommenden Gerichten. Verführung wird den Christen für die letzten Zeiten vorausgesagt und zu grosser Wachsamkeit aufgerufen (z.B. in Matthäusevangelium 24–25). Als Christen wissen wir uns in der Hand des lebendigen Gottes, dem die Welt nicht entgleiten wird.

Beat WEBER, Pfr. Dr. theol., Mitglied von „Aletheia“ (medizinisch-wissenschaftliches Netzwerk)
Anwilerstrasse 11, CH-4059 Basel | weber-lehnherr@sunrise.ch

Buchauszüge in Auswahl (Zitate):

• **Zu Impfzwang und Propaganda**, S. 163f.: „Dr. Fauci waltete unterdessen über immer drakonischere Formen der Pression, die gesamte Bevölkerung zur Impfung zu zwingen. Vor dem Hintergrund seiner unverhohlenen Ermutigungen führten Universitäten, Schulen, Unternehmen, Krankenhäuser, öffentliche Arbeitgeber und eine ganze Reihe anderer gesellschaftlicher Machtzentren gleichzeitig eine Reihe von Sanktionen ins Feld, um unwillige Amerikaner zur Impfung zu treiben, einschliesslich der Androhung von Diskriminierung, Arbeitsplatzverlust, Schulausschluss, Ausschluss von Freizeit, Sport- und Unterhaltungseinrichtungen, Bars, Restaurants, vom Militärdienst und öffentlichen Dienst, von Reisen und Gesundheitsversorgung. Die Ungeimpften erlebten Ausgrenzung, Marginalisierung, Verunglimpfung und Zensur durch soziale und Mainstream-Medien sowie Androhung von Gewalt, Inhaftierung, rechtliche Repressalien und Entrechtung. … Bis November 2021 warf es infolge dieses Feldzugs weitgehend gelungen, den Amerikanern die wohlbekannten Tatsachen zu verheimlichen, dass die Impfstoffe von Dr. Fauci weder die Krankheit noch ihre Übertragung verhinderte und dass die Covid-Impfstoffe eine Rekordzahl von Amerikanern schädigten und töteten.“

• **Zu Manipulationen im Zusammenhang von Impfstoffen (Pfizer-BioNTech)**, S. 165–168: „Die abschliessende Zusammenfassung der 6-monatigen klinischen Versuchsdaten von Pfizer – das Dokument, das Pfizer bei der FDA einreichte, um die Zulassung zu erhalten – enthüllte einen wichtigen Datenpunkt, der diese Intervention für immer hätte verhindern müssen: Während der klinischen Studien von Pfizer starben in der Impfstoffgruppe weit mehr Menschen als in der Placebogruppe. Die Tatsache, dass die FDA Pfizer dennoch die volle Zulassung erteilte und dass die Ärzteschaft diese Intervention annahm und ihren Patienten zuteil werden liess, ist ein beredtes Zeugnis für die Durchsetzungsfähigkeit selbst der tödlichsten und unwirksamsten Produkte. Wie auch für die atemberaubende Macht der Pharmaindustrie und ihrer Regierungsverbündeten, das Narrativ durch abhängig gemachte Regulierungsbehörden und Medien sowie willfährige Ärzte zu kontrollieren und den gesunden Menschenverstand eines Grossteils der Menschheit auszuschalten.– Die Impfstoffstudie von Pfizer ist ein Lehrstück darüber, wie gefährlich es ist, die ‚Gesamtmortalität‘ als massgeblichen Endpunkt für die Zulassung von Impfstoffen zu ignorieren.– … Auf der nächsten Seite finden Sie die Tabelle S4 von Pfizer, in der die Todesdaten aus der 6-monatigen klinischen Pfizer-Studie zusammengefasst sind. Dies war der Abschlussbericht des Pharmakonzerns an die FDA; die Studie war zu diesem Zeitpunkt unverblindet und beendet. Wie jeder sehen kann, erhielt Pfizer die Zulassung der FDA trotz des eher dürftigen Ergebnisses, dass ihr Impfstoff einen Covid-Todesfall pro 22000 Geimpften verhindern könnte. Wie also hat Pfizer seine bescheidene Bilanz, einen einzigen Covid-Todesfall unter 22000 geimpften Personen zu vermeiden, in eine Erfolgsgeschichte von 5 Milliarden Dollar

pro Jahr verwandelt? Indem man die Öffentlichkeit mit einem irreführenden Parameter namens 'relatives Risiko' täuschte, statt mit der vermuteten und weitaus nützlicheren Grösse ‚absolutes Riskio' zu arbeiten. – Aus der Tabelle geht hervor, dass während der 6-monatigen Studie zwei Personen der Placebogruppe, die etwa 22000 Personen umfasste, und nur eine Person in der ähnlich grossen Impfstoffgruppe an Covid starben. Ob Sie es glauben oder nicht, diese Datenlage ist die Quelle der Behauptung von Pfizer, dass der Impfstoff zu 100 Prozent wirksam gegen den Tod ist. Da in der Impfstoffgruppe nur eine Person an Covid starb und in der Placebogruppe zwei, konnte Pfizer technisch darstellen, dass der Impfstoff eine 100-prozentige Verbesserung gegenüber dem Placebo darstellt. Schliesslich ist die Zahl ‚2' um 100 Prozent grösser als die Zahl ‚1' oder? Die Medien haben diesen Unsinn mit einem Augenzwinkern zur Kenntnis genommen und pflichtbewusst über Pfizers aussergewöhnliche 100-prozentige Wirksamkeitsangabe berichtet. Zumindest einige Reporter müssen verstanden haben, dass die meisten Amerikaner, die diese Statistik hören, natürlich glauben würden, der Impfstoff würde 100 Prozent der Todesfälle verhindern. Eine ehrlichere – und hilfreichere – Art, die Wirksamkeit des Pfizer-Impfstoffs zu bewerten, bestünde darin, zu bedenken, dass 22000 Impfungen verabreicht werden müssen, um ein einziges Leben zu retten. … Es liegt auf der Hand, dass ein Impfstoff, der die Übertragung nicht verhindert und nur 1 von 22000 vor dem Tod durch Zielinfektion bewahrt, keine Pandemie aufhalten kann."

• **Zu Impfschäden**, S. 174–188: „Im August 2021 räumten Dr. Fauci, die CDC und Beamte des Weissen Hauses widerwillig ein, dass die Impfung weder die Krankheit noch die Übertragung stoppen würde, aber dennoch erzählten sie den Amerikanern, dass die Impfung sie in jedem Fall vor schweren Formen der Krankheit oder dem Tod schützen würde. (Erwähnenswert ist, dass HCQ und Ivermectin das gleiche Ziel zu einem winzigen Bruchteil des Preises hätten erreichen können.). Dr Fauci und Präsident Biden erzählten den Amerikanern auch, vermutlich auf Dr. Faucis Veranlassung hin, dass 98 Prozent der schweren Fälle, Krankenhausaufenthalte und Todesfälle unter den Nichtgeimpften auftraten. Dies war eine Lüge. Reale Daten aus Ländern mit hohen Covid-Impfraten zeigen das genaue Gegenteil dieser Behauptung: Das Wiederauftreten von Infektionen in all diesen Ländern ging mit einer explosionsartigen Zunahme von Krankenhausaufenthalten, schweren Verläufen und Todesfällen *unter den Geimpften* einher! … Ende Oktober 2021 gab die FDA in einem Schreiben an Pfizer ein aussergewöhnliches Geständnis ab, um die chronische Untererfassung von schweren, aber häufigen impfstoffbedingten Schäden und Todesfällen zu erklären. Die FDA gab endlich zu, dass VAERS für die Erfassung von Impfstoffschäden wertlos ist. … Im besten Fall ist dieses Schreiben ein schockierendes Eingeständnis dafür, dass die Regulierungsbehörden keine Möglichkeit haben, zu beurteilen, ob ihre Impfstoffe Menschen eher töten und schädigen, als dass sie ihnen helfen. In jedem vernünftigen regulatorischen Umfeld würde das alarmierende Eingeständnis der FDA einen sofortigen Stopp der Impfkampagne erfordern."

• **Zur Zensur**, S. 239f.: „Die *HuffPost* löschte ein halbes Dutzend meiner Texte in Sachen Impfstoffe. Die Redakteure dieser Onlinezeitschrift hatten meine Texte vor der Veröffentlichung gründlich auf Fakten geprüft. Sie entfernten sie, ohne mich davon in Kenntnis zu setzen und ohne ihre Entscheidung jemals zu erklären.– Dies markierte den Beginn der massenhaften Zensur jeglicher Informationen über Impfstoffe, die von den offiziellen Darstellungen abwichen. In jenem Jahr sagten Universitäten, Unternehmen und städtische Veranstalter plötzlich massenhaft meine geplanten Reden ab … Mein Referentenbüro teilte mir mit, dass eine Flut von Anrufen einflussreicher Mitglieder aus dem medizinischen Bereich zu den Absagen geführt hatte. Diese belagerten die Büros der Präsidenten und Vorstandsmitgliedern … und protestierten gegen meine Auftritte … Nahezu einhellig bezeichneten sie mich als ‚Babykiller', und verstiegen sich zur Behauptung, dass mein Erscheinen die öffentliche Gesundheit und die lebenswichtige Finanzierung medizinischer Universitätsprogramme gefährden würde … ‚Dr. Anthony Fauci ergriff die Gelegenheit, eine milliardenschwere Bürokratie zu schaffen, die Tausende von Zuschüssen an Bewerber um staatlich finanzierte Forschungsgelder verteilte …"

• **Bill Gates**, S. 491–495: „Gates hat sein Geld strategisch eingesetzt, um die internationalen Hilfsorganisationen von seinen eigennützigen Prioritäten zu überzeugen. … Im Zeitraum von 2018 bis 2019 gab die BMGF (Bill & Melinda Gates Foundation) 431,3 Mio Dollar und Gavi, die Impfallianz, spendete 316,5 Mio Dollar. Darüber hinaus leitete Gates über SAGE, UNICEF und Rotary International weitere Mittel an die WHO weiter, sodass sich seine kumulierten Beiträge auf über 1 Mia Dollar belaufen … Gates war der inoffizielle Top-Sponsor der WHO … ‚Praktisch jede wichtige Entscheidung der WHO wird zunächst von der Gates-Stiftung geprüft.' … Gates Besessenheit von Impfstoffen hat dazu geführt, dass die WHO ihre Mittel nicht mehr für Armutsbekämpfung, Ernährung und sauberes Wasser, sondern für die Verteilung von Vakzinen einsetzt und den Impfstoffen Priorität im Rahmen der Gesundheitsfürsorge eingeräumt hat. … Im August 2021 erklärte Boris Johnson, Gavi sei die ‚neue Nato' … Gavi, die Impfallianz, ist das sichtbarste Ergebnis der Partnerschaft, die Gates Anfang 2000 mit Fauci geschlossen hat."